

Carribbean 600 – TO-Treffen – Literarischer Abend – Törngruß

RORC Carribbean 600 – ein schwieriges Rennen für die *Rafale*

Nach dem RORC Transatlantic Race 2023, bei dem die *Rafale* (Elliott 52; Eigner: Henri de Bokay) unter Steuermann Philipp Kadelbach (VSaW) auf den 3. Platz segelte (k&k [03/2023 \(https://www.pyc.de/pyc-kurz-und-knapp-03-2023\)](https://www.pyc.de/pyc-kurz-und-knapp-03-2023)), zählte Sophie von Waldow nun auch bei der karibischen Offshore Regatta Carribbean 600 zur hochmotivierten Crew. Die Regatta führt über 600 Seemeilen entlang einiger der schönsten Inseln der Leeward Islands, mit Guadelupe im Süden und Anguilla im Norden. Die Voraussetzungen waren also vorzüglich, ein kompletter Ausfall der Hydraulik durch Überhitzung kurz nach dem Start ließ die mit elf Wegemarken (entsprechend häufige Manöver) und den kniffligen Windschatten der Inseln ohnehin höchst anspruchsvolle Regatta zu einer noch größeren Herausforderung werden.

Durch die unentdeckten Fehler von Subunternehmern war die *Rafale* in ihrer Funktionalität vor der ersten Tonne erheblich eingeschränkt: keine hydraulische Neigung des Kiels oder Einstellung von Baumniederholer, Vor- oder Unterliek. Folglich lag die *Rafale* bereits am ersten Wegepunkt 6,5 sm hinter ihrem Feld. Zum Glück ließen sich die technischen Probleme kurzfristig beheben. Die Aufholjagd wurde jedoch durch endlose Algenfelder, die kaum Platz für Überholmanöver ließen, erschwert. Dazu gesellten sich viel Regen und nachlassender Wind – es muss zum Verzweifeln gewesen sein. Die Crew ließ sich aber nicht unterkriegen: „Good sailing by the crew, great trimming and manoeuvres, excellent atmosphere on board, team never gave up“, fasst Sophie zusammen. Und am Ende ließen sich doch noch ein paar Plätze gutmachen. Nach 2 Tagen, 15 Minuten und 12 Sekunden kam die *Rafale* am 23. Februar ins Ziel und belegte Platz 21 von 46 gestarteten und 43 gewerteten Schiffen. Chapeau! Eine beeindruckende Leistung! Alle Ergebnisse unter [sailracehq.com \(https://sailracehq.com/raceresults/cb017be8-f7de-4217-9b5f-7ca63fd80109?returnUrl=%2Fresults%3Fyear%3D2023\)](https://sailracehq.com/raceresults/cb017be8-f7de-4217-9b5f-7ca63fd80109?returnUrl=%2Fresults%3Fyear%3D2023), Sophies Bericht befindet sich auf der [Homepage \(https://www.pyc.de/aktuelles/rorc-carribbean-600-ein-schwieriges-rennen-fuer-die-rafale\)](https://www.pyc.de/aktuelles/rorc-carribbean-600-ein-schwieriges-rennen-fuer-die-rafale).



Foto: li.: © Tim Wright re.: Crew der *Rafale*

Trans-Ocean-Treffen am 8. März

Vor fast 35 Jahren gründete „Tute“ Lehmann den Berlin-Brandenburger TO-Treff; am Mittwoch dieser Woche wird er seine vier Boote vorstellen, mit denen seine Frau Evi und er 40 Jahre lang unterwegs waren.

Außerdem steht die Fortsetzung des beeindruckenden Multimediavortrags von Uta und Michael Jungclaus auf dem Programm. „Fast wär’s das Paradies“ umfasst im zweiten Teil die Reise von Tahiti durch die Südsee bis nach Australien. – Zum Hintergrund: Im Juli 2019 war das Ehepaar von Stralsund aus gestartet, um mit ihrem 12-Meter-Schiff *Daphne* die Welt zu umrunden und neben touristischen Zielen immer wieder auch Orte zu besuchen, die von Umweltzerstörung und Klimawandel betroffen sind. So entstanden spannende Reportagen und interessante Interviews. Wer sich auf den Vortrag noch einmal oder schon einmal

vorbereiten möchte, dem sei die Homepage der Weltumsegler empfohlen: <https://sail.jungclaus.info/>
(<https://sail.jungclaus.info/>).



Fotos: „Tute“ Lehmann, U. & M. Jungclaus

„Havelblicke“ – Literarischer Abend mit Michael Stoffregen-Büller am 11. März

Am 15. Dezember vergangenen Jahres kam mit „Havelblicke“ eine weitere Liebeserklärung von Michael Stoffregen-Büller an das preußische Arkadien auf den deutschen Buchmarkt. Am Samstag, den 11. März, können Sie den passionierten, pensionierten Journalisten und Wassersportler ab 18 Uhr live bei uns im Club erleben.

Mit seinem kleinen Kajütmotorboot hat sich Michael Stoffregen-Büller auf den Weg ins „Paradies“ gemacht und eine Reihe von Interviewpartnern besucht, die „herausragende und auffällige Gebäude“ entlang der Havel „erhalten, erbaut oder wieder erbaut haben“. Auf seinem Törn durchs Heimatrevier ankerte er u.a. vor der Pfaueninsel, beim Neuen Garten und der Villa Jacobs (mit 1.000 Rotweinstöcken auf eigenem Weinberg!) und sprach mit Dr. Miriam-Esther Owesle (Gutshaus Neukladow), Prof. Dr. Michael Seiler (Pfaueninsel), Kastellanin Anke Berkhoff (Schloss Glienicke), Prof. Jan Fiebelkorn-Drasen (Erinnerungsorte Potsdamer Grenze e.V.), Michael Linckersdorff (Rekonstruktion von Kongsnaes) sowie Marianne und Stefan Ludes (Villa Jacobs).

Lassen Sie sich bei der Lesung ab 18 Uhr von der Begeisterung des Autors mitreißen: „Der Jungfernsee ist eine Preziosa, da können Sie vom Mittelpunkt aus in einem 360-Grad-Blick sieben Schlösser sehen! Wo finden Sie das weltweit? Das ist absolut solitär, einzigartig, grandios!“



Fotos: © Hendrik Bäßler Verlag

Kleine Antillen – großer Törn, Grüße Teil 2

Von Martinique aus segelten unsere englischen Freunde Chris und Mary sowie Malte Diesselhorst und ich die Nord-Süd ausgerichteten Kleinen Antillen weiter nach Süden. In kleinen Tagesetappen zwischen 10 und 40 Seemeilen, auf der dem

beständigen Ostwind abgewandten Seite der Inseln. Jeden Tag eine andere Bucht, manchmal recht mondän in der Marigot Bay in St. Lucia, dann in einer bitterarmen Bucht auf St. Vincent. Auf den Passagen zwischen den Inseln erreicht der Wind auch mal 7 Windstärken, insgesamt bleiben uns harte Schläge erspart. Meist brennt die Sonne ziemlich unbarmherzig und ohne Bimini würden wir es an Bord nicht aushalten. Abends mixen wir unseren Rumpunch an Bord oder besuchen eine der aus Brettern zusammengenagelten Bars, die es an jedem Strand gibt, Reggaemusic inklusive. Ein Höhepunkt war sicherlich der Aufenthalt zwischen den winzigen Inseln der Tobago Keys, wo das smaragdgrüne Wasser zum Schnorcheln einlädt. Nach knapp drei Wochen werden wir im Süden von Grenada die Malö 42 verlassen und nach London bzw. Berlin zurückfliegen.

Norbert Dreifürst



Foto: Kyle Gransauil (pixabay.com)

Termine

Clubabend, Trans-Ocean-Treffen, Mittwoch, 08.03.23, 19 Uhr

Literarischer Abend, Michael Stoffregen-Büller liest aus seinem neuen Buch „Havelblicke“, Samstag, 11.03.23, 18 Uhr

Gastronomie: Austernbar, Sonntag, 12.03.23, 13-19 Uhr

Info-Stunde zum Haushalt (im Vorfeld der JHV), Ort: Sekretariat, Mittwoch, 15.03.2023, 18 Uhr

Clubabend, Matthias Haller und Rocky Schmidt: „Rund Fünen gemütlich und sportlich“, Mittwoch, 15.03.2023, 19 Uhr

Jahreshauptversammlung 2023, Sonntag, 19.03.23, 16 Uhr

Sigrun Putjenter, 06.03.2023